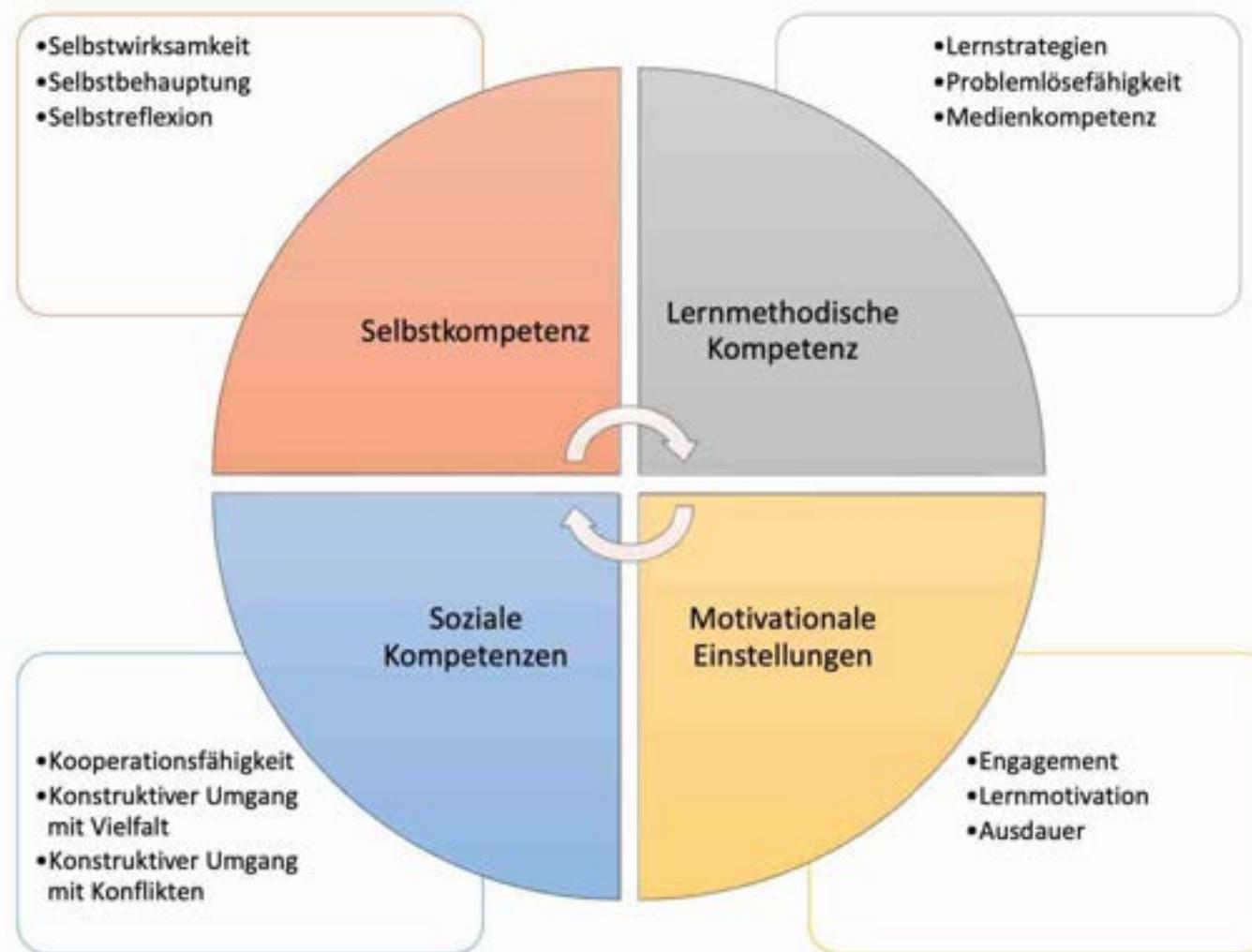


Schulinternes Fachcurriculum Deutsch

Grundschule Kaltenweide

Fachschaft Deutsch Schuljahr 2025 / 26

Überfachliche Kompetenzen



Überfachliche Kompetenzen

Struktur überfachlicher Kompetenzen	
Personale Kompetenzen	Lernmethodische Kompetenzen
Selbstwirksamkeit ... hat Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten und glaubt an die Wirksamkeit des eigenen Handelns	Lernstrategien ... geht beim Lernen strukturiert und systematisch vor, plant und organisiert eigene Arbeitsprozesse
Selbstbehauptung ... entwickelt eine eigene Meinung, trifft eigene Entscheidungen und vertritt diese gegenüber anderen	Problemlösefähigkeit ... kennt und nutzt unterschiedliche Wege, um Probleme zu lösen
Selbstreflexion ... schätzt eigene Fähigkeiten realistisch ein und nutzt eigene Potenziale	Medienkompetenz ... kann Informationen sammeln, aufbereiten, bewerten und präsentieren
Motivationale Einstellungen	Soziale Kompetenzen
Engagement ... setzt sich für Dinge ein, die ihr/ihm wichtig sind, zeigt Einsatz und Initiative	Kooperationsfähigkeit ... arbeitet gut mit anderen zusammen, übernimmt Aufgaben und Verantwortung in Gruppen
Lernmotivation ... ist motiviert, Neues zu lernen und Dinge zu verstehen, strengt sich an, um sich zu verbessern	Konstruktiver Umgang mit Konflikten ... verhält sich in Konflikten angemessen, versteht die Sichtweisen anderer und geht darauf ein
Ausdauer ... arbeitet ausdauernd und konzentriert, gibt auch bei Schwierigkeiten nicht auf	Konstruktiver Umgang mit Vielfalt ... zeigt Toleranz und Respekt gegenüber anderen und geht angemessen mit Widersprüchen um

Einschätzungsbögen überfachliche Kompetenzen. Handbuch und Fragebögen
Herausgeber Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen
<http://www.iqsh.schleswig-holstein.de/>

Basale Kompetenzen

Sprachliche Kompetenzen	Mathematische Kompetenzen
<ul style="list-style-type: none">Sprechen und Zuhören: Der Bereich umfasst die Fähigkeit, sich mündlich und schriftlich mit anderen Personen adressatengerecht über Sachverhalte verständigen zu können (Gesprächskompetenz); Voraussetzung dafür ist ein entsprechender Wortschatz und die Fähigkeit, Wörter zu Sätzen zusammenzubauen und deren Bedeutung zu verstehen.Lesen: Hierzu gehören insbesondere die Leseflüssigkeit (Wörter und Sätze schnell und sicher erfassen) und Lesestrategien (Inhalte ganzer Texte und deren Absicht erfassen, zunehmend auch bei digitalen Texten).Schreiben: Das umfasst die Schreibflüssigkeit (zügiges und orthografisch korrektes Schreiben von Wörtern und Sätzen) sowie die Beherrschung von Schreibstrategien (Planen, Formulieren und Überarbeiten von zusammenhängenden Texten).	<ul style="list-style-type: none">Prozessbezogene mathematische Kompetenzen: Hierunter fallen das Aufstellen von Vermutungen zu Zusammenhängen, Erläutern von mathematischen Zusammenhängen, Entwickeln von Lösungsstrategien mithilfe systematischen Probierens, Entnehmen von für Lösungen relevanten Informationen aus Texten und Auswählen von geeigneten Darstellungsformen für Lösungen.Inhaltsbezogene mathematische Kompetenzen: Der Bereich umfasst insbesondere ein tragfähiges Zahlverständnis (das heißt eine grundlegende Vorstellung von Zahlen und Stellenwerten, das Verbinden von zentralen Darstellungsformen und Verstehen von Zahlbeziehungen). Für ein tragfähiges Operationsverständnis sollten Rechenoperationen nicht nur regelbasiert ausgeführt, sondern verstanden werden.
Kognitive Kompetenzen	Sozial-emotionale Kompetenzen
<ul style="list-style-type: none">Selektive Aufmerksamkeit: Beschreibt die Fähigkeit, zu fokussieren und irrelevante Reize zu unterdrücken.Arbeitsgedächtnis: Speichert kurzfristig begrenzte Menge an Informationen zur Weitergabe an das Langzeitgedächtnis. Die Leistungsfähigkeit des Arbeitsgedächtnisses ist relevant für den Aufbau der fachlichen Kompetenzen.Lernstrategien und metakognitive Regulation: Lernstrategien können eingesetzt werden, um Inhalte zu erarbeiten und zu erinnern. Metakognition beschreibt die Planung, Überwachung und Regulierung des Lernprozesses und den Einsatz von Lernstrategien.Vorwissen: Beschreibt vorhandenes Wissen, an das Neugelerntes angeknüpft werden kann.	<ul style="list-style-type: none">Soziale Kompetenz: Umfasst die Entwicklung von Freundschaftsbeziehungen und das Finden der eigenen Rolle in Bezugsgruppen.Bindung: Beschreibt das Ausbalancieren von Beziehungen innerhalb und außerhalb der Familie.Emotionale Kompetenz: Umfasst die Fähigkeit, Emotionen angemessen auszudrücken, und Strategien im Umgang mit eigenen Emotionen.Selbstwahrnehmung: Beschreibt den Aufbau eines Selbstkonzepts (zum Beispiel Wahrnehmung eigener Fähigkeiten) und den Umgang mit sozialen Vergleichen. Wichtig ist die Fähigkeit zum Belohnungsaufschub.Entwicklung der Persönlichkeit: Meint die weitere Differenzierung im Hinblick auf Persönlichkeitsmerkmale.

Anforderungsbereiche



Anforderungsbereiche Operatoren



Kompetenzbereiche Deutsch

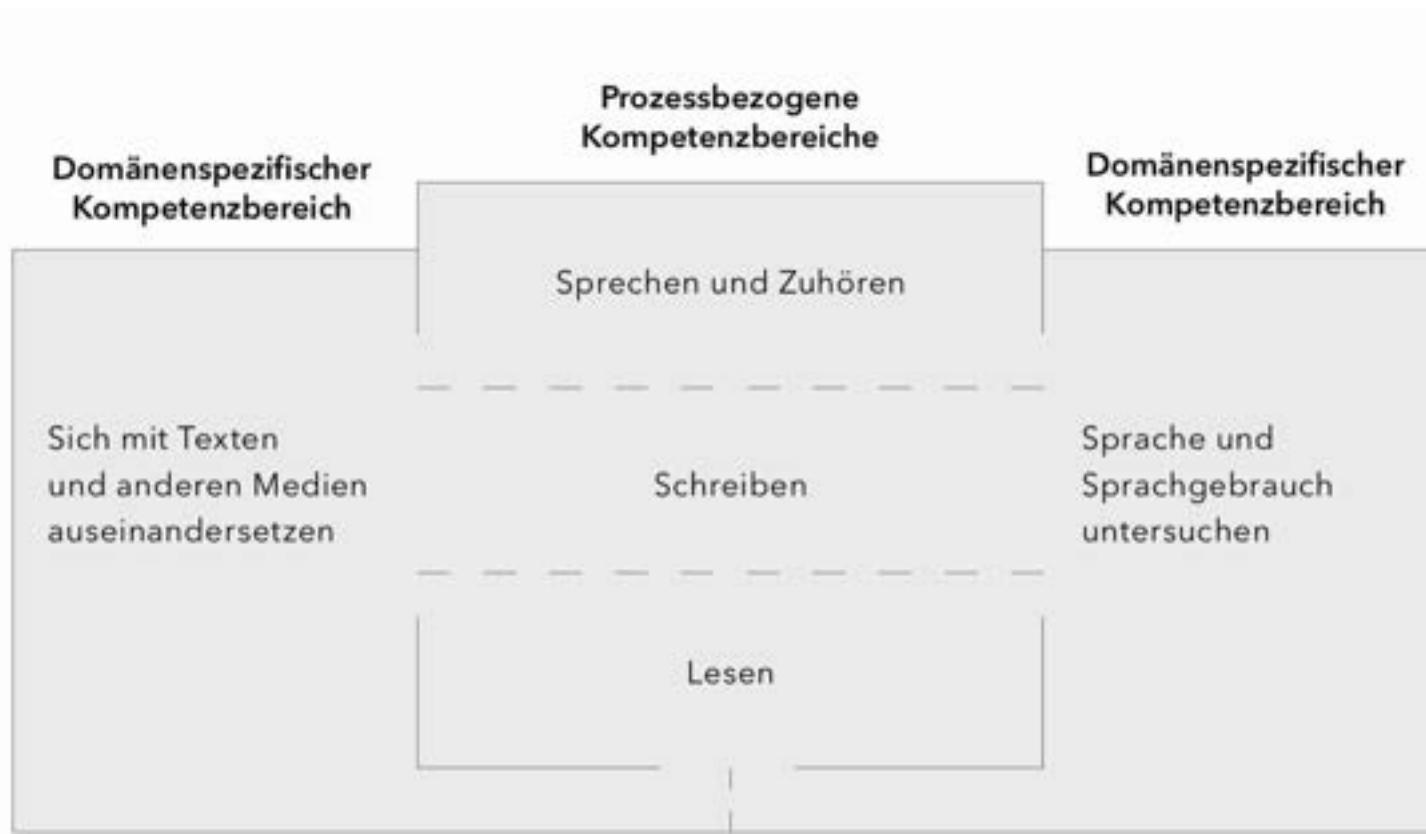


Abbildung: Kompetenzmodell

Kompetenzbereiche konkret | Sprechen und Zuhören

| Sprechen und Zuhören

1. Zu anderen sprechen
2. Verstehend zuhören
3. Mit anderen sprechen
4. Vor anderen sprechen

Kompetenzbereiche konkret II Schreiben

II Schreiben

1. Über Schreibfertigkeiten verfügen

2. Orthografisch schreiben

3. Texte verfassen

planen und
strukturieren

formulieren

überarbeiten

Kompetenzbereiche konkret III Lesen

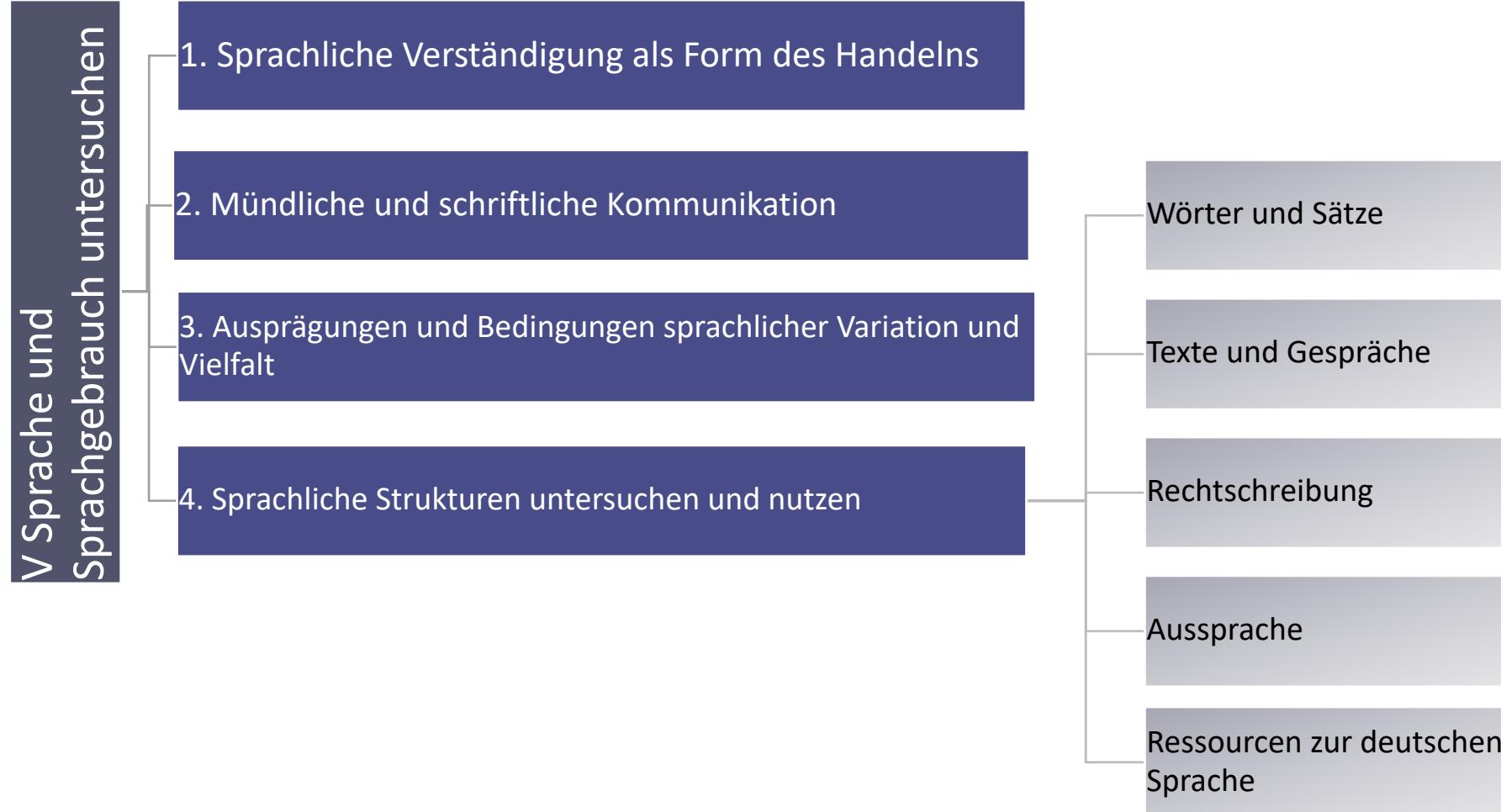


Kompetenzbereiche konkret IV Texte und Medien

IV Sich mit Texten und anderen Medien auseinandersetzen

1. Über Textwissen verfügen
2. Sich im Medienangebot orientieren
3. Texte in unterschiedlicher medialer Form erschließen und nutzen
4. Digitale Formate und Umgebungen
5. Texte präsentieren

Kompetenzbereiche konkret v Sprache und Sprachgebrauch



Sprechen und Zuhören

	JG 1	JG 2	JG 3	JG 4
		Eingangsphase 1 - 3 Jahre		
Methoden Operatoren	<ul style="list-style-type: none"> • Morgenkreis • Klassenrat • Erzählrunden • Rollenspiele / Theateraufführungen • Reimspiele • Lesespiele • Hörgeschichten <p>Benenne, zähle auf, schildere, erkläre, begründe...</p>		<ul style="list-style-type: none"> • Morgenkreis • Klassenrat • Buchpräsentationen • Referate • Situations- und adressatengerechte Redeweise • Podcasts erstellen • Autorenrunden 	
Lehrwerke Materialien	<ul style="list-style-type: none"> • Bilderbücher • Lernspiele • Reimspiele • Theaterstücke 		<ul style="list-style-type: none"> • Theaterstücke • Bilderbücher • Improvisationsspiele 	
Hilfsmittel Differenzierung	<ul style="list-style-type: none"> • Visualisierungen • Hörspiele • <u>Book creator</u> • Erzählwürfel • Story dice 		<p>Zusätzlich zur Eingangsphase</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>App Keynote</u> • Lauf-/ Schleichdiktate • Karten Gesprächsanlass • Stop motion Film mit Tonaufnahmen 	

Schreiben

	JG 1	JG 2	JG 3	JG 4
		Eingangsphase 1 - 3 Jahre		
Methoden Operatoren	<ul style="list-style-type: none"> • Schriftspracherwerb • Druckschrift / ab Klasse 2 Schulausgangsschrift • Rechtschreibgespräche / Wort des Tages • FRESCH-Rechtschreibstrategien • Vielfältige Schreibanlässe / kreatives Schreiben • Tagebuch • Grundwortschatz Schleswig-Holstein <p>Beschreibe, schreibe auf, nenne, erkläre, begründe, markiere ...</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtschreibgespräche / Satz des Tages • Briefe, Emails, Einladungen, Anleitungen ... schreiben • Tagebuch • Gedichte schreiben • Schreibkonferenzen • Autorenrunden • Texte planen, schreiben, überarbeiten 		exemplarisch
Lehrwerke Materialien	<ul style="list-style-type: none"> • Lehrwerk „Zebra“ für JG1 • Ab JG 2 Lehrwerk „Flex und Flora“ • <u>Bild-Wörterbuch (LI HH)</u> • Buchstabenweg / Stationen 	<ul style="list-style-type: none"> • Lehrwerk „Flex und Flora“ • Wörterbuch „Flex und Flora“ 		
Hilfsmittel Differenzierung	<ul style="list-style-type: none"> • Verschiedene haptische Angebote • (Großflächiges) Nachspuren • Motorische Übungen • Schreibhilfen • Vergrößerte Lineatur • Schreibschrift: Druckschrift als Differenzierung 	Zusätzlich zur Eingangsphase <ul style="list-style-type: none"> • Tonaufnahmen • Wortspeicher / Workkarten / Hilfekarten • <u>Book creator</u> • Schreiben mit Tastatur (libre office / word) 		

Lesen

	JG 1	JG 2	JG 3	JG 4
		Eingangsphase 1 - 3 Jahre		
Methoden Operatoren	<ul style="list-style-type: none"> Übungen zur Unterstützung der Graphem-Morphem-Korrespondenz Leseband: Tägliches Training mit verschiedenen Lautleseverfahren (Lesetandem, Würfellesen ...) Lesespiele (Lautlesen) Lesespaziergänge Training der Leseflüssigkeit (Silbe zu Wort, Wort zu Satz, Satz zu Text) Blitzleseübungen Aufbau des Sichtwortschatzes Lesetage (handelnde Auseinandersetzung mit Ganzschrift) <p>Erschließe dir, präsentiere ...</p>	<ul style="list-style-type: none"> Leseband: Tägliches Training mit verschiedenen Lautleseverfahren (Lesetandem, Vorlesetheater, chorisches Lesen...) Dialogisches Lesen Sketche, Witze Buchvorstellungen Literarische Gattungen Lesetage (handlungs- und produktionsorientierte Auseinandersetzung mit Ganzschrift) 		exemplarisch
Lehrwerke Materialien	<ul style="list-style-type: none"> JG 1: „Lies Mal“ JG 2: „Flex und Flora - Trainingsheft Lesen im Tandem“, „Ich kann lesen“, „Deutsch Stars“ o.ä. Silbenteppiche Erstlesebücher Schulbücherei JG 1: <u>Bücherkoffer-Programm</u> Antolin 	<ul style="list-style-type: none"> „Flex und Flora – Trainingsheft Lesen im Tandem“ „Deutsch Stars“ o.ä. Antolin Lesebücher Ganzschriften Unterschiedliche Textarten Schulbücherei 		
Hilfsmittel Differenzierung	<ul style="list-style-type: none"> Visualisierung, Bilder Lesespiele Silbenbögen, farbliche Markierung der Silben ANTON App 		Zusätzlich zur Eingangsphase <ul style="list-style-type: none"> Partnerarbeit Differenzierte Texte (Qualität und Quantität) Visualisierung (größer, farbig, mit Bildern) Vereinfachte Aufgaben zum Leseverständnis Mitlesen zur Aufnahme Lesestrategien, Lesetechniken 	

Texte und Medien

	JG 1	JG 2	JG 3	JG 4
Eingangsphase 1 - 3 Jahre				
Methoden Operatoren	<ul style="list-style-type: none">• Vorlesetagebuch• Theaterbesuch		<ul style="list-style-type: none">• Kreatives Schreiben, Autorenrunden - Präsentation• Unterschiedliche Gattungen kennen und Leseerwartungen entwickeln• Hörspiele, Hörbücher, Podcasts• Lexikonartikel, Spielanleitung, Rezepte• Sprachspiele• Theaterbesuch	 exemplarisch
Lehrwerke Materialien	<ul style="list-style-type: none">• Hörspiele• Hörbücher		<ul style="list-style-type: none">• Schulbücherei	
Hilfsmittel Differenzierung	<ul style="list-style-type: none">• Radio, Podcasts• Erklärvideos• Aktuelle Medienangebote Fach Deutsch		Zusätzlich zur Eingangsphase <ul style="list-style-type: none">• <u>App Keynote</u>• Lauf- und Schleichdiktate• <i>Stop motion</i> Film mit Tonaufnahmen• iPads (Medienkompetenz)	

Sprache und Sprachgebrauch

	JG 1	JG 2	JG 3	JG 4
		Eingangsphase 1 - 3 Jahre		
Methoden Operatoren	<ul style="list-style-type: none"> • Wortschatzarbeit • Ferienberichte • Tagebuch- Präsentationen • Grundwortschatz / Orthographie • Sprache, Emotionen, Betonungen • Gespräche über Sprache <p>Untersuche, arbeite an, entdecke, kenne, verwende...</p>		<ul style="list-style-type: none"> • Wortschatzarbeit • Standardsprache/ Alltagssprache • Sprache in der digitalen Kommunikation • Rechtschreibgespräche 	exemplarisch
Lehrwerke Materialien	<ul style="list-style-type: none"> • Lehrwerk: JG 1 „Zebra“, JG 2 „Flex und Flora“ 		<ul style="list-style-type: none"> • Lehrwerk „Flex und Flora“ 	
Hilfsmittel Differenzierung	<ul style="list-style-type: none"> • Lernspiele • Wörterbücher • FRESCH-Strategien, FRESCH-Fächer • Visualisierung Rechtschreibstrategien 		<p>Zusätzlich zur Eingangsphase</p> <ul style="list-style-type: none"> • Themenkarten • Themenplakate • Wörterlisten • Grundwortschatz Schleswig-Holstein 	

Diagnostik

	JG 1	JG 2	JG 3	JG 4
Diagnostik	<ul style="list-style-type: none">• LeA.SH• Lesen macht stark• <u>Meister Cody</u>	<ul style="list-style-type: none">• Lesen macht stark• <u>Meister Cody</u>• Stolperwörter Lesetest• Richtwert• Leseflüssigkeit:• Anfang 2 ca. 40 WPM• Ende 2 ca. 55WPM(Durchschnittswerte Handreichung Leseband.SH)ACHTUNG: Das Ziel sollten höhere Werte sein.	<ul style="list-style-type: none">• <u>Meister Cody</u>• Vera• Vergleichsarbeiten• Stolperwörter Lesetest• Mitte 3 ca. 65 WPM• Ende 3 ca. 75WPM(Durchschnittswerte Handreichung Leseband.SH)ACHTUNG: Das Ziel sollten höhere Werte sein.	<ul style="list-style-type: none">• <u>Meister Cody</u>• Stolperwörter Lesetest• Mitte 4 ca. 85 WPM• Ende 4 ca. 90WPM(Durchschnittswerte Handreichung Leseband.SH)ACHTUNG: Das Ziel sollten höhere Werte sein.
Zeitraum Durchführung Stolperwörter Lesetest	<ul style="list-style-type: none">• Juni / Juli	<ul style="list-style-type: none">• November• März• Juni / Juli		

Leistungsbewertung

	JG 1	JG 2	JG 3	JG 4
<u>Leistungsbewertung</u>	<ul style="list-style-type: none">• Unterrichtsbeiträge• Formativ (prozessbegleitend)		<ul style="list-style-type: none">• Unterrichtsbeiträge stärker gewichtet• Formativ (prozessbegleitend):<ul style="list-style-type: none">• Textproduktionen: planen, schreiben, überarbeiten• Summativ:<ul style="list-style-type: none">• Rechtschreibarbeiten• Textproduktionen (inkl. separater Rückmeldung zur Rechtschreibung)• 4 Schriftliche Leistungsnachweise in HJ1 2025/26:<ul style="list-style-type: none">• 1 Textproduktion (informativ)• 1 Rechtschreibarbeit• 2 nach Wahl (Sprache untersuchen, Lesestrategien, Textsorten o.ä.)• 1 alternativer Leistungsnachweis in HJ1 2025/26• Beispiele:<ul style="list-style-type: none">• Gedichte / Märchen / Buch im Schuhkarton• Hörbücher• Lapbooks• Lesetagebücher• Podcasts• Quadramas• Ab HJ2 2025/26 werden 3 schriftliche und 2 alternative Leistungsnachweise durchgeführt.	